

Inhalt

A WISSEN UND WISSENSSYSTEME

I. FORMATIONEN

Einleitung	11
§ 1 Wissen	14
§ 2 Wissenssysteme	17
§ 3 Die alte Differenz	21
§ 4 Der begleitende Anspruch	23
§ 5 Die Unterstellungen	25
§ 6 Die mathematische Welt	27
§ 7 Eine gestaltlose Formation?	29
§ 8 Der Weg von einer formativen Unterstellung in die Gestaltsbehauptung	31
§ 9 Die gestaltfreie Formation als ideale Vorgabe	33
§ 10 Von Nutzen und Grenzen der gestaltfreien Beschreibung	35
§ 11 Der Reichtum gestaltfreier Formationen	38
§ 12 Ist die bezugslose Formation frei?	40
§ 13 Vom Umgang mit Möglichkeiten im offenen Raum	43
§ 14 Erste Übersetzungsversuche vom Ideal in den projizierten Raum	54
§ 15 Veränderungen	57
§ 16 Die Überschreitung des Ideals	58
§ 17 Einführung von Tatsachen	60
§ 18 Beobachtungen	61
§ 19 Vertauschung der Prioritäten	63
§ 20 Festlegung von Systemen	64
§ 21 Die Kunst der Fragestellung	66
§ 22 Einigung auf die Disziplin	68
§ 23 Das Problem keiner Beobachtung	70
§ 24 Das Problem der Randbedingung	73
§ 25 Das Problem des Nachzeichnens	75
§ 26 Das Problem der Prognose	77
§ 27 Simulation	78
§ 28 Repräsentation in Wissenschaften	85

II. WEGE IN DEN FÄCHERN

§ 29 Wege	92
Physik	97
§ 30 Das Fach	97
§ 31 Zustandsbeschreibung und entscheidbare Alternativen	100
§ 32 Probleme	107
§ 33 Beispiele	115
§ 34 Gestalt und Formation	126
§ 35 Die Einschränkungen	130
§ 36 Die Konstriktion	143
Biologie	144
§ 37 Das Fach	144
§ 38 Das Spiel der Kopplungen	150
§ 39 Probleme	166
§ 40 Beispiele	173
§ 41 Gestalt und Formation	184
§ 42 Die Hierarchie der Einschränkungen	192
§ 43 Die Konstriktion	195
Geschichte	199
§ 44 Zeit und Ereignisraum	199
§ 45 Gelegenheit am historischen Ende	215
§ 46 Der Simulationsnexus	224
§ 47 Institutionen	233
§ 48 Das Gesetz in der Geschichte	241
§ 49 Zufall, Kausalität und die historische Tatsache	246
§ 50 Gestalt, Formation und die Einschränkungsbedingungen	250

B WISSEN UND SIMULATION

III. DIE MODELLE IM WEGEBILD

§ 51 Komplexität	257
§ 52 Simulation auf offenen Möglichkeitsräumen	264
§ 53 Die Erklärungserzählung	281
§ 54 Die narrative Kette	284
§ 55 Punktsätze	286
§ 56 Transportsätze	288
§ 57 Der hypothetische Charakter der Sätze	289
§ 58 Die Dynamik	291
§ 59 Die Rechtfertigung der Wege	300

IV. SIMULATION UND MÖGLICHKEIT

§ 60	Scheininformation und Unmöglichkeit	308
§ 61	Zur Hierarchie der Modalitäten	312
§ 62	Die forcierten Modalitäten	315
§ 63	Möglichkeitsräume und Sinn	323
§ 64	Zwei Prozesse	327
§ 65	Abkürzungen	330
§ 66	Wirklichkeit	334
§ 67	Modellbildung	338
§ 68	Wissen	340
Literatur		344
Personenregister		355
Sachregister		357